

Mein Vorhaben:



Ich pflege die innere Verbindung

familien^v
Der Katholische
Familienverband



Wer findet in meinem Herzen Platz?



Ein/zwei Wochen lang reserviere ich täglich 10 Minuten, um mich in absoluter Ruhe gedanklich und gefühlsmäßig mit einem Menschen auseinanderzusetzen.

Ich rufe mir die Person ins Gedächtnis, indem ich einem gemeinsamen schönen Moment nachspüre. Was schätze ich an ihr? Was verbindet uns? Weiß ich, wie es ihr wirklich geht? Was möchte ich ihr sagen? Wie wäre es, täglich einen Satz mit einem Dank, einer Bitte, einem Wunsch zu formulieren und zu übergeben?

Mein Vorhaben:



Ich weiß mich von Gott begleitet

familien^v
Der Katholische
Familienverband



Gläubige Menschen wissen sich von Gott begleitet, behütet und getragen.

Ein/zwei Wochen lang betrachte ich nach dem Aufstehen, was heute vor mir liegt und vertraue den Tag Gott an. Zu Mittag rufe ich mir meine bisherigen Begegnungen, Handlungen und Gedanken ins Gedächtnis. Braucht es evtl. eine Kurskorrektur?

Am Abend werfe ich einen Blick auf das Tagesgeschehen: Was habe ich gemacht, was war gut und schön? Ich spüre den möglichen Spuren Gottes nach und bringe Freude, Dank, Bitten und Sorgen vor Gott.

Gottes Segen sei mit dir

Der Gott des Lebens
begleite dich auf dem Weg,
der vor dir liegt.

Er freue sich mit dir
über die Sternstunden,
in denen dein Leben gelingt.

Er sei bei dir,
wenn Angst und Verzweiflung
dich überfallen.

Er umarme dich,
wenn Leid und Schmerz
dich zu Boden drücken.

Er ermutige dich,
an der Hoffnung festzuhalten,
die dich durchs Leben trägt.

Er schenke dir,
was deinem Leben dient.
Lebendigkeit, Freude und Frieden.

aus: ostern-feiern.at